

Lebenslauf / Sozialanamnese

1. Familie und Kindheit

Wann und wo wurden Sie geboren?

Haben Sie noch (ältere oder jüngere) Geschwister?

Welche Berufe haben / hatten Ihre Eltern?

Waren Ihre Eltern eher streng oder eher nachlässig in Ihrer Erziehung? Wie verstanden sich Ihre Eltern untereinander?

Wie verstanden Sie sich mit Ihren Eltern und Geschwistern? Wie ist die Beziehung jetzt zu Ihnen?

**Finden Sie dass Ihre Eltern etwas falsch gemacht haben?
Haben Sie als Kind viele Freunde gehabt?**

2. Schule / Ausbildung / Beruf

Welche Schulen haben Sie besucht?

Wie waren Ihre Leistungen?

Welchen Schulabschluss haben Sie?

Wie kamen Sie in der Schule mit Lehrern und Gleichaltrigen zurecht?

Was haben Sie nach der Schule gemacht?

Welche Lehre / Berufsausbildung / Studium haben Sie?

**Entsprachen bzw. entspricht dies Ihren Vorstellungen / Wünschen?
Wie kamen Sie im Beruf zurecht?**

Wann haben Sie das letzte Mal gearbeitet?

3. Suchtentwicklung

Wann war Ihr erster Suchtmittelkonsum (Alkohol/Medikamente/Drogen) und wie kamen Sie dazu, diese zu konsumieren?

Welche Suchtmittel konsumieren Sie bis heute?

**In welchen Mengen und in welcher Umgebung nehmen Sie die Suchtmittel?
Beschreiben Sie die Wirkung, die die Suchtmittel auf Sie haben:**

Cannabis

Kokain

Heroin

Welche positiven und welche negativen Erlebnisse verbinden Sie mit dem Suchtmittelkonsum?

Negativ:

Positiv:

Sind Sie durch den Suchtmittelkonsum straffällig geworden?

Ab welchem Zeitpunkt würden Sie sich als „abhängig“ bezeichnen?

Haben Sie schon einmal oder öfter versucht, von den Suchtmitteln loszukommen?

Haben Sie Therapieerfahrung (wann war der erste Versuch, wie viele abgebrochen, wann war der letzte Versuch?)

Waren Sie schon einmal im Methadon- oder Nemexinprogramm?

Wenn Sie keine Suchtmittel mehr nehmen, was meinen Sie welche Hilfen und weshalb notwendig sind, um clean zu bleiben?

4. Persönliche Situation

Sind Sie ledig / verheiratet / geschieden?

Haben Sie Kinder und wie ist das Verhältnis zu ihnen?

Haben Sie aktuell noch wichtige Bezugspersonen?

In welcher Wohnsituation leben Sie momentan?

Wie ist Ihre finanzielle Situation (Arbeit/ALG II/Sozialhilfe/Schulden) im Moment?

Welche Hobbies und Interessen haben Sie? Wie gestalten Sie ihre Freizeit bzw. wie würden Sie diese gerne gestalten?

Was gefällt Ihnen an sich und was nicht?

Mir gefällt

.

Mir gefällt nicht

Wie würden Sie Ihre „Grundstimmung“ beschreiben (eher glücklich/depressiv/ängstlich/zuersichtlich/euphorisch...)?

5. Juristische Situation

Haben Sie noch offene Verfahren bzw. einen Haftbefehl?

Haben Sie Bewährungsauflagen?

6. Ziele und Betreuungsmotivation

Sehen Sie Zusammenhänge zwischen Ihren Problemen und dem Suchtmittelkonsum?

Welche Vorstellungen haben Sie vom Betreuten Wohnen und was erwarten Sie?

Was müsste sich ändern, damit das Betreute Wohnen erfolgreich wird? Was sind Sie bereit, selbst dafür zu tun?

Was würde Sie dazu bringen, das Betreute Wohnen abubrechen?

Weshalb haben Sie sich für die Betreuungsform des Betreuten Wohnens entschieden? Weshalb haben Sie nicht eine andere Betreuungsform ausgewählt?

Wie meinen Sie würde Ihre Lebenssituation aussehen, wenn es das Betreute Wohnen nicht gäbe?

Köln,